

Klimaoasen – eine Sensibilisierungskampagne zum Thema Klimawandel

Projektgebiet: Kanton Aargau

Hauptverantwortung: Naturama Aargau; Partner: StadtLandschaft GmbH

Hauptfinanzierung: Bundesamt für Umwelt, Kanton Aargau

Kontaktperson: Thomas Baumann, thomas.baumann@ag.ch, Tel. +41 62 832 72 87

Laufzeit: Januar 2019 - Dezember 2021

Idee: Corinne Schmidlin

Klimaoasen für Gemeinden

Grundidee dieses Projektes ist es, dass sich Gemeinden im Kanton Aargau gegenseitig motivieren, im Siedlungsgebiet geeignete Bäume zu pflanzen, die sich zu stattlichen Exemplaren und damit zu Klimaoasen entwickeln können. Die Pflanzungen werden in einigen Gemeinden gestartet und sollen sich im Verlauf einer gemeinschaftlichen Kampagne nach dem Schneeballprinzip auf weitere übertragen. Klimaoasen sensibilisieren Behörden und Bevölkerung für die positiven Wirkungen von Siedlungsbäumen auf das Mikroklima und stehen als Zeichen dafür, dass sich eine Gemeinde für Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel einsetzt.



Klimaoase Baden 2021 - Die Fläche wurde vom Asphalt befreit, eine Baumgrube erstellt und nach der Pflanzung der Traubeneiche wurden Stauden- und Pionierpflanzen ergänzt.

Ziele

- Sensibilisierung der Gemeindebehörden und Bevölkerung zum Thema Klimawandel
- Vermittlung von fachlichen Informationen zur Baumartenwahl und notwendigen Raumsicherung
- Schaffung von Klimaoasen in den Gemeinden als sichtbares Zeichen für Klima-Adaptationsmassnahmen
- Schaffung eines Gemeinschaftsgefühls im Hinblick auf die Herausforderung Klimawandel über die Gemeindegrenze hinaus

Vorgehen

- Erarbeitung von Grundlagen, Kommunikation, Website
- Anwerben von 25 Gemeinden, Lancierung mit einer medienwirksamen Startveranstaltung
- Umsetzung und Begleitung der Kampagne

Produkte

- Klimaoasen in 25 Aargauer Gemeinden
- Website zur Dokumentation der Kampagne
- Erstellen eines «Umsetzungspaketes» Aktion Klimaoase das von anderen Kantonen / Organisationen übernommen werden kann

Fazit

- Die Aktion Klimaoase erzielte ein grosses Medienecho
- Die Schenkungsidee von «Gemeinde zu Gemeinde» war ein Hit
- Der Aufwand um eine Gemeinde vorerst zum Mitmachen zu motivieren ist vergleichsweise hoch